

Bund aktuell



Bund aktuell Nr. 9 | 4. September 2025

...

die letzten Urlaubstage und die Ferienzeit neigen sich dem Ende zu und der Alltag kehrt nun unaufhaltsam zurück. Doch „egal, ob Urlaub oder Arbeit. Egal, ob Sommer oder Winter, Sonne oder Regen, gesund oder krank, easy going oder von herausfordernden Problemen belastet - Gott ist da! Er ist unsere Zuversicht und Stärke“, so Christoph Stiba in diesem Vorwort.



Mit Klick auf das Bild öffnen Sie YouTube. Hier geht es zu unserer [Datenschutzerklärung](#).

[Hier können Sie das ganze Vorwort auch lesen.](#)

Inhalt

- [Kommission zur Aufarbeitung sexualisierter Gewalt](#)
- [Intervention, Prävention und Aufarbeitung sexualisierter Gewalt](#)
- [500 Jahre Täufergedanken](#)
- [MLI 2025](#)
- [Studium an der Theologischen Hochschule Elstal](#)
- [EBM INTERNATIONAL: Geschichten vom Missionsfeld](#)
- [radio m: christliche Impulse](#)
- [50 Jahre „Dienste in Israel“](#)
- [Vernetzungstreffen Micha Deutschland](#)
- [Rückblick: Hoffnungsfestival in Magdeburg](#)

Kommission zur Aufarbeitung sexualisierter Gewalt

Neue Internetseite und Konzeptionierung der Arbeit



Foto: Volodymyr Hryshchenko auf Unsplash

Die Kommission zur Aufarbeitung sexualisierter Gewalt im BEFG wurde beim letzten Bundesrat berufen. Sie befindet sich aktuell in der Phase der internen Konzeptionierung. Unter befg.de/aufarbeitung sind ab sofort Informationen zur Aufarbeitungskommission zu finden. Von sexualisierter Gewalt betroffene Menschen können sich neben der [Anlaufstelle für Betroffene sexualisierter Gewalt](#) an die Aufarbeitungskommission wenden. „Ihr seid nicht allein. Es gibt geschulte Menschen, die Euch zuhören und beistehen wollen“, so Anna Eberbach, Sprecherin der Kommission, in einem [Bericht über das letzte Treffen](#).

[\[mehr\]](#)

Intervention, Prävention und Aufarbeitung

Aktiv gegen sexualisierte Gewalt im BEFG



Foto: Oleksandr Pidvalnyi
auf Pixabay

Der Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden ist auf drei Ebenen aktiv, um sexualisierter Gewalt vorzubeugen, Schutzräume zu gestalten, von sexualisierter Gewalt betroffenen Menschen im Akutfall sofort beizustehen und vergangenes Unrecht sichtbar zu machen: Prävention, Intervention und Aufarbeitung. Was unterscheidet Aufarbeitung von den anderen Bereichen? Wo kann wer Unterstützung erfahren und wie? Zur Unterscheidung und für weitere Informationen gibt es hier einen Beitrag von Anna Eberbach, der Sprecherin der Kommission zur Aufarbeitung sexualisierter Gewalt im BEFG.

[\[mehr\]](#)

500 Jahre Täufergedenken

Festakt und ökumenischer Festgottesdienst in Hamburg



Anlässlich des Gedenkens zu 500 Jahre Täuferbewegung findet am 21. September eine zentrale Gedenkveranstaltung in Hamburg statt. Sie beginnt um 14 Uhr mit einem Festakt mit Grußwort des Bundespräsidenten in der baptistischen Christuskirche. Nach einem gemeinsamen Pilgerweg von der Baptistengemeinde in die Mennonitengemeinde Hamburg-Altona findet dort um 16 Uhr der zentrale Gedenkgottesdienst statt. Im Anschluss an den Festgottesdienst gibt es ab 18 Uhr

eine Abschlussfeier in der Christuskirche. Es ist notwendig, sich – vorbehaltlich der Ticketverfügbarkeit – bis spätestens zum 14. September kostenlos für die Veranstaltungen anzumelden. Wer nicht vor Ort dabei sein kann, hat die Möglichkeit, sowohl den [Festakt](#) als auch den [Festgottesdienst](#) per Livestream auf YouTube mitzuverfolgen.

[\[mehr\]](#)

MLI 2025

Jetzt noch bis zum 21. September anmelden!



MLI ist das Event für Menschen, die von Gemeinde begeistert sind - oder es gerne wären! Vom 26. bis 28. September sind insbesondere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Gemeinden herzlich eingeladen, sich in Leipzig für ihre Gemeindegemeinschaft inspirieren und persönlich stärken zu lassen. Eine Mischung aus Input, Aktivität, Lobpreis und Gebet erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. In über 30 Seminaren und Workshops können gezielt Themen und Fragestellungen vertieft werden, die für die Gemeindegemeinschaft vor Ort relevant sind. Jetzt noch bis zum 21. September anmelden und dabei sein!

[\[mehr\]](#)

Studium an der Theologischen Hochschule Elstal

Jetzt noch bis zum 15. September bewerben!



Ein Theologiestudium an der Theologischen Hochschule Elstal eröffnet die Möglichkeit, sich vertieft mit Fragen zu Gott, Glauben und Kirche auseinanderzusetzen. Es bietet Raum, einer persönlichen Berufung nachzugehen und den eigenen Weg im Dienst am Reich Gottes zu gestalten. Die Verbindung von wissenschaftlicher Reflexion und praxisnaher Ausbildung eröffnet gute Perspektiven für einen verantwortungsvollen Dienst in Gemeinde, Mission oder Diakonie. Wer selbst keine diakonische oder pastorale Laufbahn anstrebt, in seinem Umfeld aber Menschen mit entsprechenden Begabungen erkennt, kann auf diese Studienmöglichkeit hinweisen. Eine Bewerbung für das Wintersemester ist jetzt noch möglich.

[\[mehr\]](#)

EBM INTERNATIONAL: Geschichten vom Missionsfeld

Indien: Erfolge beim alternativen Reisanbau



Seit sechs Jahren unterstützt die Organisation BLESS als Partner von EBM INTERNATIONAL in Indien mehr als 450 Kleinbauern dabei, ihren Ertrag zu steigern und damit die Ernährungssituation der Menschen deutlich zu verbessern. Dies geschieht beispielsweise durch Schulungen, Saatgut, Mikrokredite oder landwirtschaftliche Maschinen. Eine speziell für den Reisanbau entwickelte Methode bietet große Vorteile für die Kleinbauern. Aber auch die Umwelt profitiert sehr davon. Dr. Judson Pothuraju, Regionalrepräsentant für Indien, stellt die Methode vor.

[\[mehr\]](#)

radio m

Christliche Impulse – getragen von Spenden und Unterstützung



radio m, die Privathörfunkagentur der Evangelisch-methodistischen Kirche, in Kooperation mit dem BEFG, bietet unterschiedliche christliche Impulse. Neben täglichen Andachten, wöchentlichen Kurzgottesdiensten und Beiträgen zu christlichen Themen gibt es weitere interessante Formate zu entdecken. radio m finanziert sich maßgeblich durch Spenden. Nur ein kleiner Teil des Haushaltes ist durch Zuschüsse abgedeckt. Daher freut sich radio m

über finanzielle Unterstützung – sei es in einmaliger oder dauerhafter Form.

[\[mehr\]](#)

50 Jahre „Dienste in Israel“

Brücken der Versöhnung bauen



In diesem Jahr feiert „Dienste in Israel“ sein 50-jähriges Bestehen. Das Ehepaar Egon und Friedegart Maschke gründete 1975 die Arbeit. 1979 waren erstmals junge Volontäre unter Begleitung eines zu diesem Zweck nach Jerusalem entsendeten Ehepaars in Israel als Brückenbauer im Einsatz. Seit dieser Zeit hat „Dienste in Israel“ jedes Jahr Freiwillige nach Israel entsendet beziehungsweise Freiwillige in Israel betreut, die damals wie heute einen Versöhnungsdienst leisten und Brücken der Versöhnung, des Verständnisses und der Freundschaft zwischen Israelis und Deutschen sowie Juden und Christen bauen.

[\[mehr\]](#)

Vernetzungstreffen Micha Deutschland

Gemeinsam Gottes Herzschlag für globale Gerechtigkeit nachspüren



Vom 14. bis 16. November findet das Vernetzungstreffen von Micha Deutschland in Mücke (Hessen) statt. Eine gute Gelegenheit für alle, die sich für Glaube und Gerechtigkeit interessieren, sich inspirieren zu lassen, zu hören, zu feiern, zu glauben und neue Schritte zu gehen. Unter dem Motto „Es_reicht. gemeinsam“ steht beim Vernetzungstreffen die Frage nach der Bedeutung des göttlichen „Genug“ für unser Leben im Mittelpunkt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwarten inspirierende Impulse, Workshops, ein Konzert, kreative Aktionen und Menschen, die „den gleichen Herzschlag teilen“.

[\[mehr\]](#)

Rückblick: Hoffnungsfestival

Größtes christliches Event seit Jahren in Magdeburg



Nach fünf inspirierenden Hauptveranstaltungen und zahlreichen bewegenden Konzerten ging das viertägige Hoffnungsfestival Ende August in der Festung Mark zu Ende. Rund 2.500 Besucherinnen und Besucher erlebten vom 23. bis 26. August das größte christliche Event in Magdeburg seit vielen Jahren. „In einer Zeit, in der die Stadt noch immer mit den Folgen des Weihnachtsmarkt-Anschlags ringt, sendete das kostenfreie Festival ein starkes

Foto: Martin Engels

Signal für Hoffnung und Zusammenhalt“, ist in der Pressemitteilung nach dem Festival zu lesen. „Der christliche Glaube kann sehr gut mit Hoffnung und Zukunftsorientierung dienen – gerade nach schweren Erfahrungen“, betonte die Magdeburger Psychologin Luise Schröder, die beim Festival über Resilienz nach dem Weihnachtsmarkt-Anschlag sprach.

[\[mehr\]](#)

Impressum

Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Redaktion: Jasmin Jäger, Julia Grundmann

Video: Valère Schramm

Bundesgeschäftsstelle

Johann-Gerhard-Oncken-Str. 7

14641 Wustermark

Tel.: 033234 74-105

Fax: 033234 74-199

info@befg.de

www.befg.de

[Datenschutzerklärung](#)